



Populus simonii



Höhe	10-15 m, schnellwachsend
Breite	10-12m
Krone	rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	braun, grau
Blatt	grün
Blüte	gelbgrün, Blüten im April
Früchte	grau, braun
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	Tonboden, Lehmboden, Sandboden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	alleen und breite straßen, küstengebiete
Form	Hochstamm

Populus simonii ist ein ziemlich kleiner Baum, der in seiner Jugend eine schmale, säulenförmige Krone bildet, die später breit und rund auswächst. Die Krone wird von zahlreichen, stark verästelten und ziemlich dünnen Zweigen gebildet. Die Höhe beträgt circa 12 bis 15 m. Das verkehrt-eiförmige Blatt ist dunkelgrün und hat eine graugrüne bis grauweiße Unterseite. Die Herbstfärbung ist gelbgrün bis grün. Er eignet sich als Solitär, Allee- und Straßenbaum. Diese Pappel ist anfällig gegen die Blattfleckenkrankheit und sehr anfällig gegen Bakterienkrebs. Sie bevorzugt einen feuchtigkeitshaltenden, fruchtbaren, nicht allzu schweren Boden. Klimazone: 4